



■ US-Börsen

Es herrscht Unsicherheit bei den Anlegern über den weiteren Kurs der US-Notenbank. Die Protokolle zum jüngsten Zinsentscheid im Juli zeigen, dass die Währungshüter unentschlossen waren. Und so dürfte die Wall Street am Donnerstag nur leicht stärker starten. BNP Paribas taxierte den Dow Jones vorbörslich 0,18 % höher.

■ Konjunktur

Die Protokolle der Federal Reserve zur jüngsten Zinsentscheidung im Juli zeigten, wie unentschlossen die stimmberechtigten Mitglieder waren: Während „ein paar“ Mitglieder des zinsentscheidenden Offenmarktausschusses für eine stärkere Zinssitzung von einem halben Prozentpunkt oder mehr waren, sprachen sich „mehrere“ dafür aus, den Leitzins überhaupt nicht zu ändern. Die Zahl der Erstanträge auf Leistungen aus der US-Arbeitslosenversicherung ist in der Woche zum 17. August im Vergleich zur Vorwoche auf saisonbereinigter Basis um 12.000 auf 209.000 gesunken, wie das US-Arbeitsministerium mitteilte. Volkswirte hatten einen Rückgang auf 217.000 vorhergesagt. In einem Interview mit MarketWatch hat der Strategie für US-Aktien von Morgan Stanley, Mike Wilson, fehlendes Vertrauen in die möglichen fiskal- und geldpolitischen Maßnahmen geäußert. Laut Wilson bereitet sich der Markt auf ein schlechtes Ergebnis vor, weder der "Trump Put" noch der "Fed Put" seien stark genug, um die Märkte langfristig zu stützen.

■ Unternehmen

Am Markt kursieren Gerüchte um ein mögliches Interesse von Volkswagen in Richtung des US-Elektroautobauers Teslas. VW-Chef Herbert Diess glaube, dass VW "von Teslas Batterie- und vor allem Softwarekompetenz profitieren könne", wird ein Diess-Vertrauter im manager magazin zitiert. „Er würde sofort einsteigen, wenn er könnte.“ Die Hürde sei nicht finanzieller Natur, sondern eine Zustimmung der VW-Großaktionäre. Neue Spitzenmodelle des Apple iPhones der kommenden Generation sollen offenbar ein zusätzliches Ultra-Weitwinkel-Objektiv sowie den Namenszusatz "Pro" bekommen. Bloomberg bekräftigte damit entsprechende Marktgerüchte. Das verbesserte Kamerasystem werde auch neue Funktionen möglich machen, schrieb Bloomberg. Die neuen "Pro"-Modelle würden äußerlich weitgehend das Design der aktuellen iPhones XS und XS Max behalten. Die Vorstellung der neuen Modelle wird für den 10. September erwartet.

■ Wertentwicklung ausgewählter Aktien

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Tesla	+1,9%	Vages Interesse von VW

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 22.08.2019 13:56 Uhr

■ US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung
Markt Einkaufsmanagerindex Verarbeitendes Gewerbe August	15:45	Mittel
Index der Frühindikatoren Juli	16:00	Mittel

■ Quartalszahlen des Tages

Ausgewählte Quartalszahlen
Dick's Sporting Goods, Hormel Foods, Toro, HP, Salesforce.com

■ Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



daily US



daily FX



daily AKTIEN



daily EDELMETALL



daily DAX®



daily ÖL

Rückblick:

Ähnlich langweilig wie bereits am Monat präsentierte sich der Dow Jones Index auch im gestrigen Handel: Nach freundlicher Eröffnung pendelte sich der Index trendlos seitwärts ein, die Handelsspanne war dabei verschwindend gering. Für den heutigen Handel kündigen die Futures eine leicht erhöhte Eröffnung an.

Charttechnischer Ausblick:

Nach wie vor wäre eine finale Aufwärtswelle bis 26.400 - 26.460 Punkte möglich, anschließend oder aber auch direkt wäre dann der Start einer neuen Abwärtswelle möglich. Unterhalb von 26.150 könnte der Support bei 25.900 - 25.950 getestet werden. Ein Rückfall unter 25.800 wäre darüber hinaus eine Abwärtswelle bis 25.400 - 25.442 Punkte einleiten. Geht es hingegen per Stunden- und Tagesschluss über 26.950 hinaus, entstehen Kaufsignale mit Zielen bei 26.950 und später am Allzeithoch.

Intraday Widerstände: 26.422 + 26.950

Intraday Unterstützungen: 26.150 + 25.920 + 25.441



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Dow Jones Index beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Nach dem Handelsstart mit einem Gap Up ging es mit dem Nasdaq 100 Index nur noch trendlos seitwärts, Versuche der Bären wurden direkt abgeblockt. Die Bullen behaupten ihr Terrain.

Charttechnischer Ausblick:

Ein Test der Widerstandsbereiche bei 7.775 - 7.800 oder 7.850 Punkten könnte nach freundlich erwartetem Handelsstart heute erfolgen, bevor die Bären wieder ihr Glück versuchen können. Mit Kursen unterhalb von 7.700 wären Abgaben bis 7.600 - 7.622 Punkte denkbar. Unterhalb von 7.590 rückt die Aufwärtstrendlinie bei 7.490 Punkten in den Fokus. Kommt es hingegen zu einem nachhaltigen Ausbruch über 7.860, verfliegen sämtliche bärische Ambitionen. Dann wäre eine Rally bis zum Allzeithoch bei 8.027 möglich.

Intraday Widerstände: 7.775 + 7.850 + 8.027

Intraday Unterstützungen: 7.700 + 7.664 + 7.622 + 7.490



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

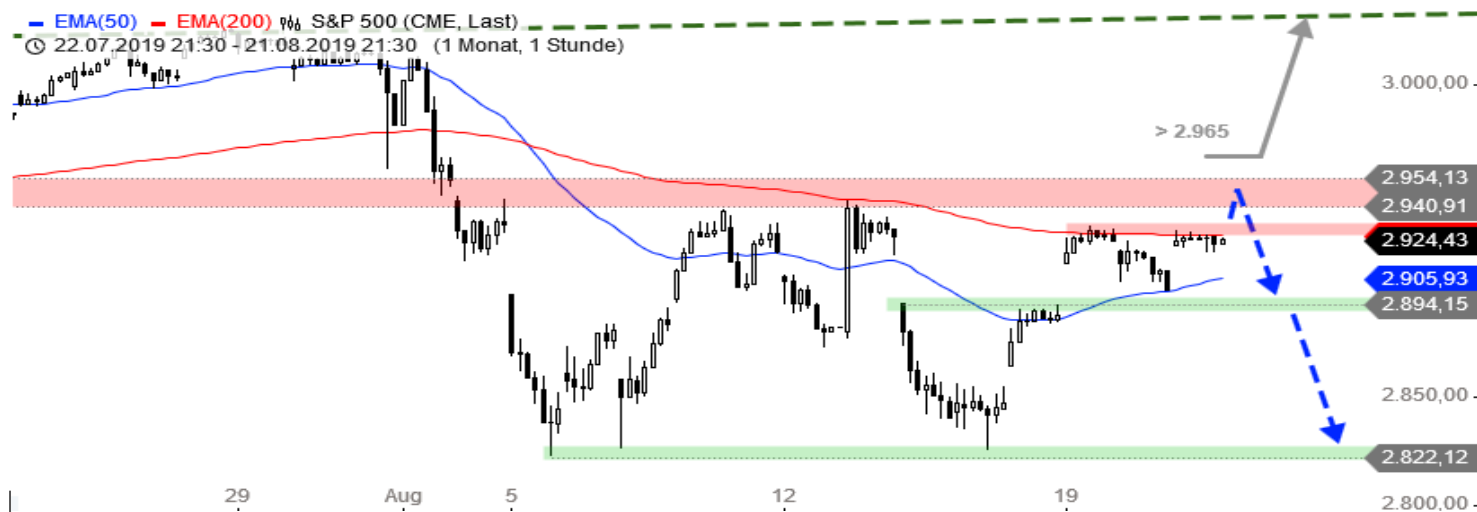
Auch der S&P 500 Index war gestern regelrecht eingeschlafen am Wochenhoch, in enger Spanne schob er sich trendlos seitwärts. Das kurzfristige Chartbild hat weiterhin leicht bullische Tendenz.

Charttechnischer Ausblick:

Vom oberen Ende der Seitwärtsrange seit August aus wäre weiterhin der Start einer neuen Abwärtswelle möglich. Der zentrale Widerstandsbereich bei 2.940 - 2.954 Punkten könnte dabei noch getestet werden, anschließend sollte der Index bis 2.885 - 2.895 Punkte fallen. Kippt er nachhaltig darunter zurück, drohen Abgaben bis 2.850 und zu den Augusttiefs bei 2.822 Punkten. Sollte allerdings ein nachhaltiger Anstieg über 2.965 Punkte erfolgen, wäre ein kleiner Doppelboden vollendet. Eine neue Rallyebewegung zu den Allzeithochs und der gestrichelten Pullbacklinie bei 3.034 Punkten kann dann starten.

Intraday Widerstände: 2.940 + 2.954 + 2.965 + 2.990

Intraday Unterstützungen: 2.919 + 2.894 + 2.850 + 2.822



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Wichtige rechtliche Hinweise – bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt.

Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts bzw. der jeweilige Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Europa-Allee 12, 60327 Frankfurt am Main.

Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Europa-Allee 12, 60327 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren: Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die indieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marktmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Europa-Allee 12, 60327 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2019 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in irgendeiner Form ohne unsere vorherige Einwilligung ist untersagt.

Hotline: 0800 0267 267 (kostenfrei)

Fax: 069 7193 3499

derivate@bnpparibas.com

BNP Paribas S.A.

Europa Allee 12

60327 Frankfurt am Main

www.bnpparibas.com



BNP PARIBAS